



Die Stadt Ebersberg informiert:

Wasser- und Abwassergebühren

Stand: Januar 2015

Wassergebühr je m³ Wasserbezug:
netto 1,49 € zzgl. 7% MwSt. (0,10 €) = brutto: **1,59 €**

Schmutzwassergebühr je m³ Wasserbezug
zzgl. Einleitungsmenge aus Eigenversorgung
(z.B. Regenwassernutzung - Zisterne): **2,30 €**

Niederschlagswassergebühr
je m² bebauter bzw. befestigter Fläche: **0,49 €**
-nähere Informationen im Sonderprospekt-

In Ebersberg werden anders als bei vielen anderen Gemeinden
keine Grund- oder Zählergebühren erhoben.

Zum 15.02. / 15.05. / 15. 08. und 15.11. jeden Jahres sind **Vorauszahlungen**
zu entrichten, die **jährlich zum 31.12. abgerechnet** werden.

Wir gehen nach unserer Erfahrung von einem **durchschnittlichen Jahresverbrauch**
von 30-40 m³ pro Person oder etwa 100-120 m³ für eine 3-4 - köpfige Familie aus.

Wir verweisen auf gesonderte Informationen zu folgenden Themen:
(erhältlich im Bürgerbüro und auch auf unserer Homepage www.ebersberg.de)

• **Tipps zum Wasser- und Geldsparen**

Wir zeigen Ihnen auf, wie Sie Ihren Wasserverbrauch senken und ungewollten
Wasserverlusten auf die Spur kommen können.

• **Abzug von Gartenwasser bei den Kanalgebühren**

Das **im Garten vergossene Wasser** kann bei den Kanalgebühren abgesetzt werden,
wenn Sie uns die Menge durch einen Gartenwasserzähler nachweisen

• Informationen zur **Niederschlagswassergebühr**

Ansprechpartner: (Steueramt im Rathaus, EG Zi. 2 +3):

E-Mail: steueramt@ebersberg.de

Josef Gibis

Sabine Strobl

Tel. 08092 8255-47

Tel. 08092 8255-48

Fax 08092 8255-9047

Tel. 08092 8255-9048

j.gibis@ebersberg.de

s.strobl@ebersberg.de

Wussten Sie schon?

Das Ebersberger Wasser wird aus zwei 32 m tiefe Brunnen im Norden des Ebersberger Forstes bei Anzing gefördert. Der Grundwasserstrom, aus dem das kostbare Nass entnommen wird fließt vom Süden nach Norden und verläuft somit durch den ganzen Forst. Schutz und gute Qualität unseres Trinkwassers wird dadurch maßgeblich gewährleistet.

Vom Brunnen in Anzing wird das Wasser zumeist nachts über eine 9,2 km lange Wasserleitung in unseren Hochbehälter (Fassungsvermögen 4.000 m³; 1 m³=1.000 l) beim Aussichtsturm gepumpt. Das Wasser fließt dann über ein ca. 112 km langes Rohrnetz zu jedem Wasserhahn in Ebersberg. Täglich werden ca. 2.200 m³ frisches Wasser gefördert und verteilt. Jährlich ergibt das die stolze Menge von circa 800.000 m³. Damit versorgen wir auch einen Teil der Nachbargemeinde Steinhöring sowie den Weiler Gasteig der Stadt Grafing mit Wasser. Je nach Höhenlage liegt auf der Leitung ein Druck von 2 bis 9 Bar. Vier Mitarbeiter sorgen rund um die Uhr dafür, dass das kostbare Nass in einwandfreier Qualität bei Ihnen ankommt.

Wasseruntersuchungen: (Werte Stand 29.09.2014):

- 16 Proben im Jahr als Routineuntersuchung
- 4 Proben im Jahr werden auf PSM (Pflanzenschutzmittel) untersucht.
- Bei 2 Proben im Jahr erfolgt eine chem.-physik. und chem.-techn. Untersuchung

Das Ebersberger Leitungswasser enthält 3,70 mmol Calciumcarbonat je Liter und ist somit dem **Härtebereich >hart<** des Wasch- und Reinigungsmittelgesetzes zuzuordnen (Gesamthärte: 20,7° dH).

Bitte überschreiten Sie aus Gründen des Gewässerschutzes keinesfalls die Dosierempfehlung auf Ihrer Waschmittelpackung.

Der **Nitratgehalt** liegt bei **26,5 mg/l** (Grenzwert = 50 mg/l).

Aus korrosionschemischen Gründen sind Stahlrohre nicht für das Ebersberger Trinkwasser geeignet (Gefahr von Lochfraß).

Die letzten **Untersuchungsberichte** stehen auf der Homepage der Stadt (www.ebersberg.de) zum Download bereit bzw. können in der Bauabteilung eingesehen werden.

Trinkwasser aus der Leitung ist eines der am besten untersuchten und laufend überwachten Lebensmittel.